



Gesuchsformular Tankanlagen / Fasslager

Gesuchsformular

130

Gemäss Gewässerschutzgesetz (GSchG) und der
kantonale Gewässerschutzverordnung (GSchVV)

Ausgabe: 12.10.2018

Für melde- und bewilligungspflichtige Anlagen

Allgemeine Angaben

An die Gemeinde:

Standort der Anlage

Strasse:

Versicherungs Nr.:

Grundbuch Nr.:

Gebäudeeigentümer/in
Bauherr/in / Vertreter/in

Firma

Tel.:

Name/Vorname:

Adresse:

Installationsfirma

Name/Vorname:

Tel.:

Adresse:

Sachbearbeiter/in:

Tel.:

Gebäudenutzung

EFH MFH Landwirtschaft Gewerbe/Industrie Andere:

Installationsart

Neubau/Erstinstallation Sanierung/Umbau

Tankraum

Standort/Geschoss: Tank im Heizraum ja nein

neu

Bauart der Decke Stärke cm (R)EI

Anpassung

Bauart der Wände Stärke cm (R)EI

keine Änderung

Feuerwiderstand der Tankraumtüre EI 30 EI 60

Gewässerschutz

Tank Anzahl Kleintank* Mittelgr. Tank* Stk. à Nennvolumen: Liter

neu

Tankform zylindrisch prismatisch Stk. à Nennvolumen: Liter

Anpassung

Werkstoff Tank Stahl Zulassungs-Nr (KVU):

keine Änderung

Kunststoff

Tankinhalt

Heizöl EL Dieselöl Flüssiggas → **Gesuchsformular 140**

Andere
(z.B. Fass- Gebindelager)

Flammpunkte < 21°C 21 - 55°C 55 - 100°C > 100°C

Erdverlegt

Abstände, Überdeckungen, Konstruktion, Beschichtungen, Lecküberwachungssysteme:

Anderer Lagerort

Auffangwanne

Werkstoff Stahl Kunststoff % Auffangvermögen

Andere % Auffangvermögen

Einzelwanne Anzahl

Schutzbauwerk

Betonwanne ohne Auskleidung (Wasserflutung erforderlich) % Auffangvermögen

Material: Stärke: cm % Auffangvermögen

Auskleidung: Folie Beschichtung Zulassung Nr.:

Zusätzliche Einrichtungen

Tankentlüftung / Dimension 1 1/2" 2" Andere:

Abfüllsicherung / Fabrikat Messstab mit Litereinteilung

Produkteleitungen

offen verlegt in Schutzrohr Einstrang

Saugleitung Druckleitung Magnetventil Vakuumventil

Abfüllvorrichtungen

Art der Anlage (Fabrikation, Konstruktion usw.):

Durchlaufzählersäule Handpumpe Andere:

Wandstation ja nein Führung Entnahmeleitung: offen in Schutzrohr

* Kleintank = 450 - 2000 Liter
Mittelgrosse Tanks = >2000 Liter

Detail - Angaben Tankanlage

Bemerkungen/Beilagen		
Datum der Ausführung		
Zusätzliche Planbeilagen		
Ort/Datum:		
Unterschrift	Eigentümer/in oder dessen Stellvertreter/in:	Gesuchsteller/in (Firmenstempel):
	_____	_____
	Name, Vorname (Blockschrift)	Name, Vorname (Blockschrift)

Notwendige Unterlagen:

Bei Neu- und Umbauten die gemäss Baugesetz vorgeschriebenen Pläne. Bei bestehenden Räumen Grundriss und Schnitt der direkt betroffenen und angrenzenden Räumlichkeiten; ferner ein Situationsplan der Liegenschaft.

Das vollständige Tankgesuch ist 3-fach auszustellen und mit den notwendigen Unterlagen an die Gemeinde einzureichen

Von der Gemeinde auszufüllen:

Gemeinde:	Bemerkung:	Gewässerschutzbereich:
		S3 <input type="checkbox"/> (S1 und S2 nicht erlaubt) A ₀ <input type="checkbox"/> A ₀ <input type="checkbox"/> A ₀ /A ₀ <input type="checkbox"/> Übrige <input type="checkbox"/>
(Stempel)	Bearbeiter, Tel. Nr. :	Gefährdetes Gebiet <input type="checkbox"/> ja Art: <input type="checkbox"/> nein Hochwassergefährdetes Gebiet
	Datum, Unterschrift: _____	Informationen über Gewässer- und Gefahrenzonen finden sie auf: www.gis.sh.ch

Von der Kantonalen Feuerpolizei, Bereich Wassergefährdende Flüssigkeiten auszufüllen:

Kantonale Feuerpolizei	<input type="checkbox"/> Bewilligungspflicht	<input type="checkbox"/> Meldepflicht
	Bemerkung:	
	Datum, Unterschrift: _____	

Anmerkungen:**Die Neuerstellung wie auch das Abändern wärmetechnischer Tank- Anlagen ist grundsätzlich bewilligungs- oder meldepflichtig!**

Sämtliche Tankanlagen haben den feuerpolizeilichen Vorschriften, den Anforderungen der KVU (Konferenz der Vorsteher der Umweltschutzämter der Schweiz) sowie den Carbur-Richtlinien zu entsprechen. Es gelten die Gebühren gemäss Baubewilligungsgebührenverordnung 700.108 bzw. Verordnung über die Gebühren im kantonalen Verwaltungsverfahren 172.201.

Ablauf für die Bewilligung von Öltankanlagen / Fasslager:

Die Bewilligung für die Erstellung oder den Ersatz von Tankanlagen resp. für Fasslager über 450 Liter wird von der Kantonalen Feuerpolizei, Bereich Wassergefährdende Flüssigkeiten erteilt und dem Gesuchsteller direkt zugestellt (Kopie an betreffende Gemeinde). Das Tankdokument wird nach der Meldung der Fertigstellung und einer mängelfreien Abnahme (falls erforderlich) abgegeben. Der Zeitpunkt der Fertigstellung ist der Kantonalen Feuerpolizei 48 Stunden im Voraus anzuzeigen.

Ablauf für meldepflichtige Öltankanlagen / Fasslager:

Die Meldung von Tankanlagen resp. für Fasslager über 450 Liter wird von der Kantonalen Feuerpolizei, Bereich Wassergefährdende Flüssigkeiten erteilt und via der zuständigen Gemeinde dem Gesuchsteller zugestellt. Das Tankdokument wird nach der Meldung der Fertigstellung dem Eigentümer durch die Gemeinde zugestellt.

Vor einer mängelfreien Abnahme resp. ohne gültiges Tankdokument dürfen Tankanlagen nicht befüllt werden.